



Kindergarten & Kinderkrippe

# KAPFENSTEIN

8353 Kapfenstein 181  
03157/ 26 62

[kiga.kapfenstein@gmx.at](mailto:kiga.kapfenstein@gmx.at)

<https://kapfenstein.at/kindergarten/>



&



## SONNENSCHENLAND

## REGENBOGENLAND

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07.00 bis 13.00 Uhr (Halbtag)

Unser Kindergarten wird als Jahreskindergarten geführt.

Das Betriebsjahr beginnt am 11. September 2023 und endet am 05. Juli 2024.

Bei Bedarf wird eine Sommerbetreuung angeboten. (4 Wochen Halbtagsbetrieb)

### Anwesenheit

Von **8:00 bis 12:00 Uhr** sollten alle Kinder **anwesend** sein, da der regelmäßige Besuch für Ihr Kind sehr wichtig ist. Kinder im letzten Kindergartenjahr haben eine Anwesenheitspflicht an allen Tagen.

Sollte Ihr Kind durch **Krankheit** oder **Urlaub** vom Kindergartenbesuch fernbleiben, bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig **mitzuteilen** (per KidsFox oder telefonisch von 7:00 – 8:00 Uhr bzw. von 12:00 – 13:00 Uhr).

Hat sich ein Kind mit einer ansteckenden Krankheit infiziert oder besteht ein Verdacht dazu, so ist der Kindergarten umgehend zu informieren und der Besuch des Kindergartens ohne ärztliche Abklärung untersagt. Erst bei vollständiger Genesung ist der Besuch des Kindergartens wieder gestattet.

Eltern müssen das Kind dem Betreuungspersonal übergeben.

## Unser Team

Kindergartenleiterin

Elementarpädagoginnen & Betreuerinnen



Kerstin  
Luttenberger



Johanna  
Sampl



Florentina  
Gashi



Karin  
Vucak



Lisa  
Pranger



Anna  
Puntigam



Shanice  
Strommer

## Allgemeines über den Kindergarten & die Kinderkrippe

Unser Kindergarten wird als offenes Haus geführt. Das bedeutet, dass wir gruppenübergreifend arbeiten und alle Kinder in einer großen gemeinsamen Gruppe von allen Kindergartenpädagoginnen und Kinderbetreuerinnen betreut und gefördert werden.

Unsere Kinderkrippe dient als sicherer Hafen für die Krippenkinder, wir bleiben in unseren Räumlichkeiten, nehmen aber voraussichtlich geplant bei den Festen gemeinsam mit den Kindergartenkindern teil. Damit möchten wir schon einen fließenden Übergang und eine enge Zusammenarbeit mit dem Kindergarten ermöglichen. Ebenso wollen wir alle gemeinsam im Garten sein und so Kontakte knüpfen und „Das Lernen von den Großen“ ermöglichen.

Für die Kinder gibt es eine Stammgruppe, das ist besonders bei der Eingewöhnung der Kinder hilfreich. Die zuständige Pädagogin und Kinderbetreuerin der Stammgruppe sind Ansprechpartner für Fragen bzw. Auskünfte der Eltern.

**Sonnenscheinland** = Kindergartenstammgruppe: bis zu 25 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.

**Regenbogenland** = Kindergartenstammgruppe: bis zu 25 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht.

**Wolkenland** = Kinderkrippe: bis zu 14 Kinder bis 3 Jahre

## Was wir im Kindergarten brauchen

**WICHTIG: Alle Kleidungsstücke und Schuhe müssen mit dem Namen Ihres Kindes versehen werden.**

- ♥ Für den **Gruppenraum**:  
geschlossene Hausschuhe (wegen Rutschgefahr) mit heller Sohle
- ♥ 1 **Porzellanhäferl**, dieses bleibt für die Jause im Kindergarten
- ♥ Zum **Turnen**:  
Gymnastikpatschen, kurze Hose, kurzes Leiberl.  
Ein Turnsackerl ist für die Kinder im Kindergarten gerichtet.
- ♥ Für den **Garten**:  
Gartenschuhe: Turnschuhe, Gummistiefeln; Garten- bzw. Gatschhose + Gatschjacke  
im Winter: Schihose oder Schianzug, warme Winterstiefeln, Handschuhe, Kopfbedeckung  
im Sommer: Kappe / Kopfbedeckung. Bitte die Kinder bereits in der Früh mit ausreichend Sonnencreme eincremen!
- ♥ **Ersatzgewand**: der Jahreszeit entsprechend Hose, Leibchen, Unterhosen, Socken
- ♥ **Portfoliomappe**: Bitte eine Ringmappe mit 30 dicken Klarsichtfolien mitbringen. Darin wird alles gesammelt, was das Kind in seiner Kinderkrippenzeit & Kindergartenzeit gemacht hat (Bilder und Portfolioblätter).  
Die Mappe bleibt das ganze Betreuungsjahr im Haus und dient für gemeinsame Entwicklungsgespräche Die Portfoliomappe ist bei der Einschreibung in der Volksschule mitzubringen.
- ♥ Täglich für die **Jause**:  
1 großer Kindergartenrucksack mit Jausenbox  
Wasser steht immer für die Kinder bereit (im Winter auch Tee).  
Bitte achten Sie auf eine ausgewogene und gesunde Jause, vermeiden Sie jegliche Art von Süßigkeiten (Milchschnitten, Kuchen, Fruchtzwerge, Actimel, usw.).  
Zu einzelnen Themen wird gekocht oder gebacken. Nach dem Essen der eigenen Jause können die Kinder selbst verkosten und probieren - keiner wird dazu verpflichtet, wenn er nicht möchte! Die Rezepte finden Sie in der „Eltern-Kind-Mappe“. Der Kindergarten stellt für die Jause Gemüse und Obst zur freien Entnahme bereit.

Es dürfen **KEINE SPIELSACHEN** von zu Hause in den Kindergarten mitgebracht werden.

*Ausnahme sind zu Kindergartenbeginn eventuell Kuscheltiere, die die neuen Kindergartenkinder (wenn nötig) bei der Trennung von ihren Eltern unterstützen.*

## Öffnungszeiten in der 1. Kindergartenwoche

Gerade am Anfang ist es besonders für alle Kinder, die das 1. Jahr den Kindergarten besuchen, wichtig, sich langsam und Schritt für Schritt an den neuen Tagesablauf und Lebensabschnitt zu gewöhnen.

Montag: 08:00 bis 10:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 bis 11:00 Uhr

Dienstag: 08:00 bis 10:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 bis 11:00 Uhr

Für Ihr Kind ist vieles neu und ungewohnt, so kann es zu Beginn für das Kind schwierig sein, sich von seiner vertrauten Bezugsperson (Mama, Papa...) zu trennen. Es muss sich erst mit der neuen Umgebung, den fremden Kindern und den neuen Bezugspersonen zu Recht finden. Bitte haben Sie dafür Verständnis und Geduld. Gerne stehen wir mit Rat und Tat zur Seite, damit es sich wohlfühlt und Freunde findet.

Alle Kinder, die in der 1. Woche einen Bedarf bis 13.00 Uhr haben, müssen von ihren Eltern selbst abgeholt werden, da der Bus zu den obenstehenden Zeiten fährt.

## Was uns in der Bildungsarbeit unseres Kindergartens wichtig ist

Unser Haus ist ein Ort der Begegnung, an dem Kinder erste Erfahrungen im sozialen Umfeld außerhalb der Familie machen und eine neue Gemeinschaft erleben. Durch Freude am Lernen soll Ihr Kind die Umwelt mit allen Sinnen erforschen und begreifen.

Wir möchten ein Kind mit all seinen individuellen Fähigkeiten, Interessen, Begabungen und Talenten wahrnehmen und lassen dies in unserer Planung einfließen. Auf diese Art möchten wir das Kind ein Stück seines Weges begleiten und es bei der Entwicklung und Entfaltung seiner Gesamtpersönlichkeit unterstützen. Eine Atmosphäre des Vertrauens zu bieten und eine sichere Beziehung und Bindung aufzubauen ist besonders wichtig. Selbstständigkeit ist ein wichtiger Grundsatz in unserer täglichen Arbeit. Das eigenständige Tun des Kindes und die Freiheit für selbstständiges Arbeiten stehen im Mittelpunkt, um die Freude am Lernen zu unterstützen.

In unserem Haus können Kinder selbstbestimmt ihren Interessen und Bedürfnissen nachgehen. Unsere Räume sind den Kindern frei zugänglich: Die Spielmaterialien, Spielpartner und Spielaktivitäten werden von den Kindern selbst gewählt. Ihnen stehen Räume zur Verfügung, die qualitätsvolle Bildungsmittel bieten und auf Grundlage unserer Beobachtungen immer wieder mit neuen Inhalten ausgestattet werden. Das pädagogische Personal begleitet, unterstützt, beobachtet und dokumentiert die Kinder in diesem Zeitraum bei Ihren Aktivitäten. Genügend Zeit und Muße für Bildungsprozesse beim Lernen im Spiel stehen den Kindern bei ihren Aktivitäten zur Verfügung. Die Bildungsangebote werden in der Teilgruppe, Gesamtgruppe oder Kleingruppe angeboten und von den Kindern frei ausgewählt. Tag für Tag übernehmen Kinder zunehmend mehr Verantwortung für sich und werden somit vom 1. Tag in unserem Haus bereits auf den Eintritt in die Schule vorbereitet.

## Schwerpunkte in unserer Arbeit im laufenden Kindergartenjahr

Die Planung und Vorbereitung unserer Arbeit ist geprägt von traditionellen und religiösen Festen im Jahreskreis. Durch Beobachtung der Kinder können wir auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen und an ihren Interessen und Fähigkeiten anknüpfen.

Außerdem orientieren wir uns bei unserer pädagogischen Arbeit mit dem Kind am:

- Bundesländerübergreifender BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen
- Werte- und Orientierungsleitfaden
- Leitfaden zur sprachlichen Förderung am Übergang vom Kindergarten in die Volksschule
- Modul für Fünfjährige

**Bildungsbereiche** (als pädagogische Handlungsfelder):

- Emotionen und soziale Beziehungen
- Ethik und Gesellschaft
- Sprache und Kommunikation
- Bewegung und Gesundheit
- Ästhetik und Gestaltung
- Natur und Technik

**Geburtstag eines Kindes:** In unserem Kindergarten wird jeder Kindergeburtstag besonders gefeiert. Einige Tage vor dem Geburtstag Ihres Kindes werden Sie telefonisch gefragt, wann wir den Geburtstag im Kindergarten feiern sollen. Wir bitten die Eltern um Mithilfe: Bitte an diesem Tag bis spätestens 08.00

Uhr eine Speise, die Ihr Kind gerne isst, in den Kindergarten mitgeben (entweder einen Kuchen, Obst, etwas Pikantes z.B.: Pizza, Brötchen - es soll für jedes Kind nur eine kleine Nachspeise sein).

## Tagesablauf

Der Tagesablauf mit wiederkehrenden Ritualen bietet den Kindern Sicherheit, Orientierung und Halt bei der Erkundung ihrer Lebensumwelt.

### Ankommen (7:00 – 8:00)

Jedes Kind trifft am Morgen in seiner Stammgruppe ein, zieht sich am Garderobenplatz um und kommt in die Gruppe. Wichtig ist uns die persönliche Begrüßung – sich in die Augen sehen und einander wahrnehmen. Die Kinder suchen sich im Gruppenraum eine Tätigkeit.

### Morgenkreis (8:00 – 8:20)

Nachdem alle angekommen sind, treffen wir uns im Morgenkreis.

Die Zeittafel wird eingestellt, bevorstehende Angebote für den Tag werden besprochen, wir zählen ab und nehmen war, wer heute da ist und wer fehlt.

### Freispiel (8:20 – 10:15)

Jedes Kind sucht sich einen Bereich nach seinen Interessen aus. Dafür stehen alle Funktionsräume, der Ruheraum und der Bewegungsraum für die Kinder zur Verfügung.

Die Kinder arbeiten dabei mit den vorbereiteten Materialien zum momentanen Schwerpunkt.

### Jause (8:30 -10:15)

Die Kinder können in der Zeit von 8:30 – 10:15 Uhr frei wählen, wann sie jausnen gehen. Den Tisch mit Teller und Häferl selbst zu decken, die Jause auszupacken und selbst Wasser einzuschenken, fördert die Selbstständigkeit. Der Jausenspruch vor dem Essen gehört zum Ritual.

### Angebote (10:15 – 11:00)

Die Kinder wählen, an welchem Angebot sie teilnehmen möchten.

Angeleitete Angebote verschiedener Form:

- Gesprächskreis für Spracheinheiten, Musik- und Liedvermittlungen, Sachgespräche, Erzählrunden, Gedichte, Reime und Fingerspiele
- Bewegungseinheiten
- Rhythmik, Tänze und Instrumente, Sinnesschulung
- Aktivitäten im Gruppenraum mit den Betreuerinnen: Bücher lesen, basteln, spielen, ...

### Garten (11:00 – 12:00)

Bewegung an der frischen Luft ist uns besonders wichtig. Ausreichend Zeit im Garten, bei Spaziergängen in unserer Umgebung oder beim Erkunden des Kogel-Waldes ist uns ein großes Anliegen.

### Ausklang (ab 12:00)

Wir räumen gemeinsam unsere Funktionsräume bzw. den Garten auf. Nach der Verabschiedung vom Kindergartenpersonal werden die Kinder von den Eltern abgeholt bzw. dem Busfahrer übergeben.

## Kosten

### Kindergartenbeitrag:

Der Kindergarten (6 Stunden) ist für Kinder, die das verpflichtende Kindergartenjahr besuchen (Jahr vor dem Schuleintritt), kostenlos.

Für Kinder von 3 bis 5 Jahren wird ein Höchstbeitrag von € 150,54 (6 Stunden) eingehoben. (Der Kindergartenbeitrag ist vom monatlichen Familiennettoeinkommen abhängig => Sozialstaffel).  
Für Kinder unter 3 Jahren wird ein Höchstbeitrag von € 198,00 (Halbtags) eingehoben. (Der Kindergartenbeitrag ist vom monatlichen Familiennettoeinkommen abhängig => Sozialstaffel).

#### **Materialkostenbeitrag:**

Pro Halbjahr (September und Februar) wird der Materialkostenbeitrag von je € 40, im Kindergarten eingesammelt.

€ 8,- pro Monat: € 5,00 für Materialbeitrag, € 2,00 für Lebensmittel, € 1,00 für Spiel- und Bücherverleih.

#### **Spiel- und Bücherverleih:**

Von Oktober bis Mitte Juni haben die Kinder **jeden Montag** die Möglichkeit, ein Spiel und ein Buch für eine Woche oder auch länger auszuborgen. Die Kinder bekommen einen Bücher- und Spielausweis, der zur Kontrolle im Kindergarten aufliegt. Sollte etwas verloren gehen oder beschädigt werden, bitten wir Sie auf der Außenseite des Spieles einen Zettel der fehlenden Gegenstände hinaufzukleben. Sollten Spiele oder Bücher nicht zurückgebracht werden, wird eine Gebühr von € 10,00 pro Stück eingehoben.

#### **Kindergartenbus:**

Es besteht die Möglichkeit, dass Kinder ab dem 3. Geburtstag mit dem Bus in den Kindergarten gebracht werden. Dafür steht das Busunternehmen Ranftl zur Verfügung, Tel. 03157/22 21 oder 0664/2601020. Seitens der Gemeinde wird ein 30 %iger Zuschuss zu den Fahrtkosten gewährt – dieser wird direkt mit dem Taxiunternehmen abgerechnet.

Der Erhalter und das Kindergartenpersonal übernehmen während der Fahrt zum und vom Kindergarten nach Hause keine Aufsichtspflicht. Die Eltern können dem Busunternehmer Ranftl die Aufsichtspflicht für Ihr Kind schriftlich erteilen und übertragen. Eltern haben die Pflicht, die Kinder zum Bus zu bringen und vom Bus abzuholen. Die Abrechnung erfolgt alle 2 Monate ca. € 70,00 bis € 80,00 pro Monat.

#### **Spielgruppe:**

Die reine „Spielgruppe“ wird am Donnerstag im Anschluss an den Kindergarten in den Räumen des Kindergartens bis 16.00 Uhr angeboten. Des Weiteren findet sie nur an Kindergarten- bzw. Schultagen statt. Anna Puntigam beaufsichtigt die Kinder. Die Fixanmeldung gilt für das ganze Jahr und die Abrechnung erfolgt pro Semester im Voraus über die Gemeinde Kapfenstein.

#### **Mittagsverpflegung:**

Für Kinder der Spielgruppe besteht die Möglichkeit, dass im Kindergarten ein Mittagessen eingenommen werden kann, dieses wird vom GH Gasslwirt (Fehring) geliefert. Die Kosten belaufen sich pro Kind und Tag auf € 7,50 und werden seitens der Gemeinde Kapfenstein mit € 2,00 gefördert. Damit ergibt sich pro Kind und Tag ein Kostenbeitrag von € 5,50.

#### **Aufnahme von Kindern:**

Die Aufnahme eines Kindes gilt für ein Kindergartenjahr. Jedes Jahr ist ein eigenes Anmeldeformular auszufüllen und abzugeben. Bei Austritt zu einem früheren Zeitpunkt muss es der Gemeinde bzw. der Leiterin gemeldet werden.

## Mitarbeit von betriebsfremden Personen

### **IZB-Team:**

Die Aufgaben der Integrativen Zusatzbetreuung werden im Tagesablauf integriert.

Zum Betreuungsteam gehören: SonderkindergartenpädagogIn, PsychologIn, MototherapeutIn oder PhysiotherapeutIn oder ErgotherapeutIn, SprachheillehrerIn oder LogopädIn, und gegebenenfalls ein Kinderfacharzt. Ein Antrag auf IZB muss von den Eltern an die Bezirkshauptmannschaft – Sozial- und Behindertenreferat gestellt werden (mit psychologischem und/oder fachärztlichem Befund)

**ACHTUNG:** Sprachbetreuung vom Kinderarzt empfohlen, findet nur mit einem positiven Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark statt. Eltern, deren Kinder einen Sprachfehler haben, müssen privat mit einer Logopädin in Kontakt treten.

### **Zahngesundheitsassistentin:**

Wir bekommen auch Besuch von der „Zahnputztante“. Dieses Projekt wird vom Kindergarten unterstützt. Termine für dieses Kindergartenjahr: 07.12., 29.02., 05.06

Die Zahnputzbecher werden in der Volksschule weiterverwendet.

**PraktikantInnen** welche die Ausbildung zur KinderbetreuerIn oder ElementarpädagogIn absolvieren, werden in der „Eltern-Kind-Mappe“ mit einem Informationsblatt bekannt gegeben.

**Sprachstandserhebungen** werden mindestens 1x in der Kindergartenzeit von der Kindergartenpädagogin durchgeführt und die Daten der Kinder müssen mit ihrer Identifikationsnummer der zuständigen Sprachbetreuerin des Landes Steiermark bekannt gegeben werden. Sollte Ihr Kind einen Sprachförderbedarf aufweisen, werden Sie informiert.

## Abschließend

Sollten Sie Fragen, Anliegen oder Sorgen in Bezug auf Ihr Kind und den Kindergarten haben, sind wir für Sie von 07:00 – 14:00 Uhr unter der Nummer 03157/2662 erreichbar. Wir sind, wie Sie, stets um das Wohl Ihres Kindes bemüht und deshalb immer für Gespräche bereit, denn eine gute Zusammenarbeit ist die Grundlage gelingender Bildungsarbeit. Auch für Anregungen und Wünsche sind wir offen und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Wir heißen Sie und besonders Ihr Kind in unserem Kindergarten willkommen und freuen uns in diesem Sinne auf eine schöne, gemeinsame Kindergartenzeit!

Ihr Team vom Kindergarten Kapfenstein



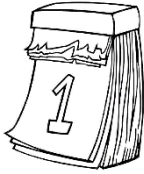


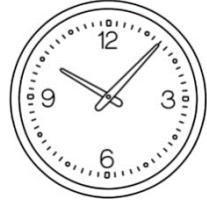


# TERMINE, FESTE UND WICHTIGES

2023/24

Kindergarten & Kinderkrippe

# KAPFENSTEIN

			
31.08.	Elternabend	Gemeindesaal Kapfenstein	18:00
11.09.	Kindergartenbeginn		
17.09.	Generationenfest	wir singen ein Lied	
22.09.	Erntedankfest	✓ Keine Jause mitgeben	
24.09.	Erntedankfest Pfarre	wir singen ein Lied	9:45 Treffpunkt
26.10.	Nationalfeiertag	geschlossen	
27.10.	1. Schließtag	geschlossen	
01.11.	Allerheiligen	geschlossen	
10.11.	Laternenfest	♥ Halle für Alle, mit der Familie	17:00
06.12.	Nikolaus	✓ Keine Jause mitgeben	
08.12.	Maria Empfängnis	geschlossen	
22.12.	Weihnachtsfeier	✓ Keine Jause mitgeben	
25.12. – 07.01.	Weihnachtsferien	geschlossen	
08.01.	Start im neuen Jahr		
19.02. – 25.02.	Semesterferien	geschlossen	
26.02.	Start ins 2. Semester		
23.03. – 01.04.	Osterferien	geschlossen	
02.04.	Osternestsuche	✓ Keine Jause mitgeben	
01.05.	Staatsfeiertag	geschlossen	
09.05.	Christi Himmelfahrt	geschlossen	
20.05.	Pfingstmontag	geschlossen	
30.05.	Fronleichnam	geschlossen	
31.05.	2. Schließtag	geschlossen	
28.06.	Sommerfest	♥ Halle für Alle, mit der Familie	17:00
05.07.	Letzter Tag	✓ Keine Jause mitgeben	11:00 Bus
05.07.	Füchse Rauswerfen	♥ Eltern können in den Kiga kommen	10:30
06.07. – 02.08.	Sommerkindergarten (Erhebung erfolgt im Feb. 2024)	Bei Bedarf	07:00 – 13:00